

## Vergabeunterlagen zur Öffentlichen Ausschreibung nach VOL/A

Auftraggeber:	Stadtverwaltung Kamenz SG Personal/Organisation - IT Markt 1, 01917 Kamenz Tel.: (03578) 379131, Fax: (03578) 379299 E-Mail: ulrich.dietze@stadt.kamenz.de
Auftragsgegenstand:	Leasingfinanzierung von Serverhardware und Standard-Serversoftware Nettoinvestitionssumme ca. 150.000 EUR, Kündbarer Leasingvertrag mit 84-monatiger Laufzeit,
geplante Vertragslaufzeit:	01.01.2026 – 31.12.2032
Ablauf der Angebotsfrist:	18.07.2025
Ende der Zuschlags- und Bindefrist:	26.09.2025

Als Angebot gelten nur vollständig ausgefüllte und unterzeichnete Vergabeunterlagen in der aktuellen Fassung mit den Anlagen 1 und 2.

Für den Bieter (Auftragnehmer):

.....  
Ort, Datum

.....  
Firmenstempel / Unterschrift

## 1 Allgemeine Ausschreibungsbedingungen

- 1.1 Es gelten folgende Rechtsvorschriften in der angeführten Reihenfolge: - dieses Leistungsverzeichnis mit den Anlagen Nr. 1 und 2, EVB-IT Kauf, EVB-IT Überlassung Typ A, SächsVergabeG, VOL/A, Teil B (VOL/B) und BGB in den bei Vertragsschluss geltenden Fassungen. Ergänzend zu den Vergabeunterlagen gelten die deutschen Rechtsvorschriften. Die Allgemeinen Vertragsbedingungen für die Ausführung von Leistungen (VOL/B) werden Bestandteil des Vertrages.
- 1.2 Das Angebot muss vollständig sein; es muss die Preise und die in den Vergabeunterlagen geforderten Angaben bzw. Erklärungen enthalten und in deutscher Sprache abgefasst sein. Änderungen des Bieters an seinen Eintragungen müssen zweifelsfrei sein. Änderungen und Ergänzungen an den Vergabeunterlagen sind unzulässig. Soweit Erläuterungen zur besseren Beurteilung des Angebots erforderlich erscheinen, können sie dem Angebot auf besonderer Anlage beigefügt werden. Werden Leistungen angeboten, die in den Vergabeunterlagen nicht vorgesehen sind, so müssen sie auf einer besonderen Anlage nach Ausführung und Beschaffenheit näher beschrieben werden. Auf Anlagen ist im Angebot hinzuweisen. Angebotsvordruck und Anlagen sind mit Namen (Firma) des Bieters sowie mit Datum und rechtsverbindlicher Unterschrift zu versehen. Angebote, die die vorstehenden Voraussetzungen nicht erfüllen, müssen bzw. können von der Wertung ausgeschlossen werden.
- 1.3 Der Bieter hat sich über Einzelheiten der Ausschreibung und die erwarteten Leistungen unter Berücksichtigung aller relevanten Verhältnisse Klarheit zu verschaffen. Stellt der Bieter Unklarheiten oder Unzulänglichkeiten bzw. Unmöglichkeiten fest, so hat er diese dem Auftraggeber schriftlich anzuzeigen und einer Klärung zuzuführen. Eigene Interpretationen, die zu einer vom Auftraggeber nicht erwünschten Leistung führen, werden als Mangel gewertet und entsprechend Vertragsbedingungen behandelt. Mit der Abgabe eines Angebotes unterliegt der Bieter den Bestimmungen entsprechend § 27 VOL/A über nicht berücksichtigte Angebote.

## 2 Vertragsgegenstand, Leistungen

- 2.1 Die Stadtverwaltung Kamenz als Auftraggeber (nachstehend AG genannt) fordert den Bieter in öffentlicher Ausschreibung zur Angebotsabgabe für eine

### **Leasingfinanzierung von Serverhardware und Standard-Serversoftware**

(nachstehend Leasingobjekt genannt) auf.

Das Leasingobjekt besteht aus 4 Servern und Standardsoftware (Microsoft Windows/SQL Server und Client-Lizenzen).

- 2.2 Die Produktauswahl und Lieferantefestlegung erfolgt durch den AG in separater öffentlicher Ausschreibung auf der Grundlage der EVB-IT/Kauf in der Langfassung vom 01.04.2002. Die hierzu angefertigten Ausschreibungsunterlagen können beim AG eingesehen werden. Der im Rahmen der öffentlichen Ausschreibung erzielte wirtschaftlichste Angebotspreis ist zu finanzieren.

### **3 Lieferung, Abnahme**

- 3.1 Ort und Zeitpunkt der Anlieferung sowie Zeitpunkt der Betriebsbereitschaft werden zwischen dem AG und dem Lieferanten vereinbart.
- 3.2 Die Abnahme des Leasingobjektes erfolgt erst nach Durchführung ausreichender Systemtests am Ort des AG. Den Nachweis der vollständigen Funktionsfähigkeit und Betriebsbereitschaft hat der Lieferant auf seine Kosten zu erbringen. Bei Lieferung, Montage und Installation entstandene Schäden werden vom AG unverzüglich dem AN angezeigt.

### **4 Leasingdauer, Konditionen, Fälligkeit, Kündigung**

- 4.1 Der Leasingvertrag wird mit einer Laufzeit von 84 Monaten abgeschlossen. Ein Eigentumserwerb ist nicht vorgesehen. Alternativ dazu ist nach Ablauf des 7-jährigen Leasings optional eine Verlängerung der Laufzeit für ein weiteres Jahr mit einer reduzierten Leasingrate zu beziffern. Die Investitions- und Finanzierungskosten sind mit den Monatsraten abgegolten. Nachforderungen sind ausgeschlossen.
- 4.2 Der AG kann den Leasingvertrag jeweils zum Halbjahresende eines Vertragsjahres kündigen. Die Kündigungsfristen und vom AG zu erbringenden Abschlusszahlungen in Prozent von der Leasingberechnungsgrundlage sind darzustellen, ebenso die Anrechnung des Erlöses bis zur Höhe des geschuldeten Betrages. Ein die Abschlusszahlung übersteigender Verwertungserlös wird auf einen eventuell darauffolgenden neuen Anschlussvertrag als Bonus angerechnet.
- 4.3 Die Leasingraten sind für die Dauer des Leasingvertrages fest vereinbart. Der Leasingbeginn und die Verpflichtung des Auftraggebers zur Zahlung der quartalsweisen Leasingraten beginnt am Ersten im Monat der Abnahme.

### **5 Instandhaltung, Wartung, Versicherung**

- 5.1 Das Leasingobjekt wird mit einer Garantiezeit von 84 Monaten beschafft. Im Falle einer Verlängerung der Leasingdauer schließt der AG mit einem autorisierten Dienstleister einen Wartungsvertrag ab. Reparaturen werden in diesem Falle auf Kosten des AG ausgeführt. Den Dienstleister legt der AG fest.
- 5.2 Der AG versichert das Leasingobjekt für die Dauer des Leasingvertrages auf seine Kosten zum Neuwert gegen Verlust, Untergang und Beschädigung durch Abschluss einer Elektronik-Versicherung. Optional kann der AN ein Angebot zu einer Elektronikversicherung abgeben, dieses ist aber nicht in der Leasingrate, sondern gesondert auszuweisen.

### **5 Nachweis der Eignung des Bieters**

Der Bieter legt die benannten Eignungsunterlagen gemäß Anlage 2 seinem Angebot bei oder erbringt den Nachweis der Eintragung in die Präqualifikationsdatenbank für den Liefer- und Dienstleistungsbereich (PQ-VOL).

**Anlage 1** (umrandete Felder sind vom AN auszufüllen)

Auftraggeber: Stadtverwaltung Kamenz  
SG Personal/Organisation - IT  
Markt 1, 01917 Kamenz

Leasinggeber:

Leasingvertrag: Kündbarer Leasingvertrag mit 84-monatiger Laufzeit

Leasingbeginn: voraussichtlich ab 01.01.2026 (nach Abnahme der Betriebsbereitschaft)

Nettoinvestitionssumme in EUR  
(Leasingberechnungsgrundlage): ca. 150.000,00

quartalsweiser Leasingatz in %:

quartalsweise Leasingrate in EUR  
(ohne Elektronikversicherung):

+ USt. EUR:

= quartalsweise Gesamt-Leasingrate  
**ohne** Elektronikversicherung in EUR:**optional**quartalsweise Gebühren für Elektronik-  
versicherung ohne USt in EUR:

Die Kündigungstermine nach Leasingbeginn und Abschlusszahlungen in % von der Leasingberechnungsgrundlage sind in einer gesonderten Anlage vom AN tabellarisch darzustellen.

Paraphe \_\_\_\_\_

**Anlage 2** (umrandete Felder sind vom AN auszufüllen)**Nachweis der Eignung des Leasinggebers (AN):**

1. Eigenerklärung über das Nichtvorliegen der Fälle nach VOL/A § 6 Abs. 5 Buchst. a bis d sowie Eigenerklärung über das Vorliegen von Einträgen in das Gewerbezentralregister

**s. Anlage Nr.:**

2. Nachweis, dass der Bieter ein von der Bundesanstalt für Finanzdienstleistungsaufsicht (BaFin) zugelassener Finanzdienstleister nach KWG §1 Abs. 1a Satz 2 Nr. 10 ist

**s. Anlage Nr.:**

3. Angaben über die Ausführung von Leistungen in den letzten drei abgeschlossenen Geschäftsjahren, die mit der zu vergebenden Leistung vergleichbar sind

**s. Anlage Nr.:**

4. Nachweis, dass der Bieter im Berufs- oder Handelsregister eingetragen ist (Handelsregisterauszug nicht älter als 6 Monate)

**s. Anlage Nr.:**

5. Nachweis einer entsprechenden Berufshaftpflichtversicherung

**s. Anlage Nr.:**

Paraphe \_\_\_\_\_